

21. Mai 2013



Ausschuss für  
Finanzen, Wirtschaft und Beschäftigung

Der Oberbürgermeister

über

Herrn Stadtverordnetenvorsteher  
Wolfgang Nickel

über

Magistrat

16. Mai 2013

**Betreff**

Beschluss-Nr.0085 vom 13.03.2013, (SV-Nr.13-F-03-0027)

**Der Magistrat wird gebeten zu berichten:**

1. Wie ist der aktuelle Sachstand des Bauvorhabens der European Business School (EBS) / Hochschule Fresenius im Areal Moritzstraße / Altes Gericht?
2. Hat die Stadt Wiesbaden Gespräche zu dem Thema geführt? Falls ja, mit wem / mit welchem Inhalt / mit welchem Ergebnis?
3. Wird die Stadt an dem geplanten Zuschuss von 10 Millionen Euro zur Quartiersentwicklung festhalten, obwohl die EBS nur das alte Landgericht sanieren will.

Zu 1.

Der aktuelle Stand zum Bauvorhaben der EBS und der Hochschule Fresenius ist, dass die Hochschulen eine grundsätzliche Übereinkunft getroffen haben, das Areal in der Moritzstraße als gemeinsame Liegenschaft zu entwickeln. Kernpunkte dabei sind laut Auskunft der EBS:

1. Ansiedlung der EBS Universität und der Hochschule Fresenius.
2. Aufteilung des Grundstückes auf die beiden Institutionen.
3. Erstellung von Gemeinschaftseinrichtungen beider Institutionen, wie z.B. großer Hörsaal, Bibliothek, Cafeteria und Tiefgarage, um den Campuscharakter zu betonen.
4. Errichten hochschulbezogener Einrichtungen, wie ein Studentenwohnheim.
5. Die Bereitstellung eines Bürgersaales und die Einrichtung von Anwohnerparkplätzen können weiterhin Bestandteil der Planung sein.

Dazu ist eine Änderung des bestehenden Erbbaurechtsvertrages notwendig. Es sind neue Vereinbarungen zwischen der EBS, der Hochschule Fresenius und dem Land auszuhandeln. Laut aktueller Presseberichte soll es drei Erbbaurechtsverträge geben. Je einen für die EBS

und Fresenius und einen Vertrag für die Hochschule Fresenius und einen Investor, der dem Vernehmen nach ein Studentenwohnheim baut.

Zum Stand der Verhandlungen zwischen Land und den beteiligten Hochschulen habe ich das Hessische Ministerium der Finanzen und die EBS Universität für Wirtschaft und Recht um Auskunft gebeten.

Mit Schreiben an die Geschäftsleitung der EBS habe ich angeregt die Absichten und Planungen von EBS und der Hochschule Fresenius umgehend den zuständigen Fachverwaltungen vorzustellen, damit frühzeitig eine Einschätzung über die erforderlichen planungsrechtlichen Schritte erfolgen kann. Dies sollte innerhalb von sechs Monaten zu klären sein.

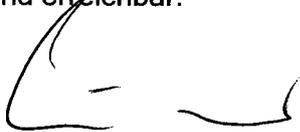
Des Weiteren habe ich darauf hingewiesen, dass die Qualität des Neubaus in einem aufwändigen Wettbewerb ermittelt wurde und dass ich davon ausgehe, dass jede zukünftige Änderung die Qualität der derzeitigen Planung sichert oder übertrifft.

Zu 2.

Siehe Antwort zu 1.

Zu 3.

Das angestrebte Ziel, die Revitalisierung dieses Quartiers durch eine Hochschulansiedlung und die geplante Schaffung von Studentenwohnungen zu erreichen, ist nach wie vor sinnvoll und erreichbar.



Dr. Helmut Müller

Tagesordnung I Punkt 4 der öffentlichen Sitzung am 13. März 2013

Vorlagen-Nr. 13-F-03-0027

Sachstand EBS / Hochschule Fresenius Entwicklung Moritzstraße / Altes Gericht

-Antrag der Stadtverordnetenfraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 28.02.2013-

Der Ausschuss möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten zu berichten:

1. Wie ist der aktuelle Sachstand des Bauvorhabens der European Business School (EBS) / Hochschule Fresenius im Areal Moritzstraße / Altes Gericht?
2. Hat die Stadt Wiesbaden Gespräche zu dem Thema geführt? Falls ja, mit wem / mit welchem Inhalt / mit welchem Ergebnis?

---

**Änderungsantrag der Fraktion LINKE&PIRATEN** für die Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaft und Beschäftigung am 13. März 2013 zum Tagesordnungspunkt 4 der Tagesordnung I (13-F-03-0027 - Sachstand EBS)

Der Ausschuss möge beschließen:

Der Antrag wird wie folgt ergänzt:

3. Wird die Stadt an dem geplanten Zuschuss von 10 Millionen Euro zur Quartiersentwicklung festhalten, obwohl die EBS nur das alte Landgericht sanieren will?

---

**Beschluss Nr. 0085**

Der Antrag wird in der folgenden Fassung angenommen:

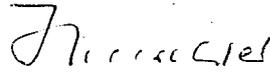
Der Magistrat wird gebeten zu berichten:

1. Wie ist der aktuelle Sachstand des Bauvorhabens der European Business School (EBS) / Hochschule Fresenius im Areal Moritzstraße / Altes Gericht?
2. Hat die Stadt Wiesbaden Gespräche zu dem Thema geführt? Falls ja, mit wem / mit welchem Inhalt / mit welchem Ergebnis?
3. Wird die Stadt an dem geplanten Zuschuss von 10 Millionen Euro zur Quartiersentwicklung festhalten, obwohl die EBS nur das alte Landgericht sanieren will?

Der Magistrat wird gebeten, den angeforderten Bericht zeitnah und schriftlich vorzulegen.

Herrn Stadtverordnetenvorsteher  
mit der Bitte um Kenntnisnahme  
und weitere Veranlassung

Wiesbaden, 27.03.2013

  
Horschler  
Vorsitzender

Der Stadtverordnetenvorsteher

Wiesbaden, 28.03.2013

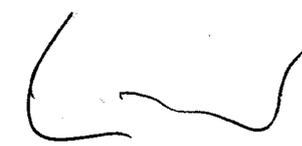
Dem Magistrat  
mit der Bitte um Kenntnisnahme  
und weitere Veranlassung

  
Nickel  
Stadtverordnetenvorsteher

Der Magistrat  
- 16 -

Wiesbaden, 31.03.2013

Dezernat I  
mit der Bitte um weitere Veranlassung

  
Dr. Müller  
Oberbürgermeister